



## **Finalist Kategorie: Berufliche Förderung durch Unternehmen, Vereine und öffentliche Initiativen**

BildungsWerk in Kreuzberg GmbH, Berlin

Das BWK BildungsWerk in Berlin-Kreuzberg ist ein Dienstleister für berufliche Aus- und Weiterbildung. Ein Schwerpunkt ist die Förderung von Menschen mit Migrationshintergrund. So begleitet und unterstützt das BWK seit 1984 junge Menschen ausländischer Herkunft auf dem Weg in die Erstausbildung, Berufsvorbereitung, Umschulung und Fortbildung.

Die Benachteiligung der Jugendlichen im BWK zeigt sich im Wesentlichen durch fehlende Unterstützung aus dem Elternhaus, geringem Selbstvertrauen, Orientierungslosigkeit, fehlende Schulabschlüsse, mangelnde Lern- und Konzentrationsfähigkeit, mangelnder Kommunikationsfähigkeit und Selbststrukturierung. Hinzu kommt, dass der Stadtteil Berlin-Kreuzberg zum Synonym für Desintegration von Migranten geworden ist, mit enormen Schwierigkeiten bei der gesellschaftlichen Akzeptanz von Multikulturalität.

Ziel des BWK ist es, das vermeintliche Manko „Migrationshintergrund“ nicht als Schwäche zu sehen, sondern als Stärke hervorzuheben. Als Ressource für Arbeitgeber soll Zweisprachigkeit und Bilingualität gefördert werden. So startete 2006 zum Beispiel die bilinguale Ausbildung von Hotelfachleuten. Neben betrieblichen Phasen in Berliner Stadthotels absolvieren die Auszubildenden auch dreimonatige Auslandseinsätze in renommierten Strandhotels in der Türkei. Ein Großteil der Auszubildenden hat einen türkischen oder arabischen Kulturhintergrund. Durch die hohe Nachfrage nach Fachkräften im Hotel- und Gaststättenbereich, liegt es nahe,



interkulturell qualifizierte Menschen mit Migrationshintergrund hierbei bewusst zu fördern. Mehrsprachigkeit und Kenntniss von kulturellen Unterschieden sind klare Vorteile, mit denen sie in der Tourismusbranche eine besondere Rolle einnehmen können.

Das BWK zeigt sich als marktorientierter Dienstleister, der öffentliche Bedürfnisse erkennt und Jugendlichen entsprechend Ausbildungsplätze ermöglicht. Als Arbeitgeber geht das BWK im Übrigen als gutes Beispiel voran und bietet seinen Mitarbeitern kostenlose Sprachkurse für Deutsch und Türkisch an. Schließlich wird durch Mehrsprachigkeit nicht nur das persönliche Sprachrepertoire erweitert, sondern auch interkulturelles Verständnis.

Die bilinguale Ausbildung für Hotelfachleute zeigte bereits nach dem ersten Jahr positive Resonanz. So lagen den Absolventen schon vor den Abschlussprüfungen Jobangebote vor, auch von Hotels außerhalb Deutschlands. Durch die einzigartige Förderung können sie ihre vermeintliche Schwäche als Wettbewerbsvorteil nutzen.